



## Wunderbare Steiermark

DIE SCHÖNSTEN TOUREN  
MIT ÖFFIS ERREICHBAR

### DAS KLEINE 1 X 1 DES WANDERNS

Weitwander-Ausrüstung: „So viel wie nötig, so wenig wie möglich“ sollte die Devise beim Rucksackpacken sein. Wähle keinen zu großen Rucksack, da du automatisch mehr reingibst. Moderne Funktionsbekleidung und Microfaserhandtücher sind leicht und unterwegs einfach zu waschen. Viele Kosmetikartikel gibt es auch in Kleinpäckungen, so kann man zusätzliches Gewicht sparen. Packe deinen Weitwanderrucksack mit der Waage und spare bei jedem Gramm, schnell werden daraus ein paar Kilogramm. Fazit: Weniger ist mehr!



### DATEN & FAKTEN

- ♦ Tourendaten: Erste Etappe (11,9 km, ⊕ 1350 Hm, ⊙ 290 Hm); zweite Etappe (13,4 km, ⊕ 920 Hm, ⊙ 900 Hm); dritte Etappe (15,6 km, ⊕ 530 Hm, ⊙ 1670 Hm).
- ♦ Anforderungen: Bergerfahrung, Trittsicherheit und gute Kondition sind notwendig.
- ♦ Ausgangspunkt: Neuberg an der Mürz
- ♦ Einkehr/Nächtigung: Erste Etappe: Schneetalpenhaus, ☎ 03857/2190; Michlbauerhütte, ☎ 0664/9235900. Zweite Etappe: Lurgbauerhütte, ☎ 0676/6335456, Karl-Ludwig-Haus, ☎ 02665/380. Dritte Etappe: Waxriegelhaus, ☎ 02665237.
- ♦ Fragen und Anregungen: WEGES – Silvia und Elisabeth, office@weg-es.at. Facebook, Instagram und YouTube: wegesaktiv.



Drei Tage Weitwandern: Für diese Tour sind Bergerfahrung und gute Kondition auf jeden Fall ein Muss.



# Von Kalkstock zu Kalkstock

In drei Tagen von Neuberg a. d. Mürz über die  
Schneetalpe und die Rax nach Mürzzuschlag.  
Wandern entlang der Etappen 18, 19 und 20  
der „Vom Gletscher zum Wein“-Nordroute.

**W**eitwandern ist . . . Oft ist es schön, oft ist es mühsam, oft ist man zufrieden, oft ist man erschöpft, oft mag man nicht mehr, aber meistens ist man einfach nur glücklich, unterwegs zu sein. Mehrere Tage durchzuwandern bedeutet, sich nur noch auf wenige Dinge konzentrieren zu müssen: Wandern, Essen, Schlafen. Mit diesen drei Tagen ist man in einem landschaftlich attraktiven und anspruchsvollen Wandergebiet unterwegs und kann bei insgesamt rund 40 Kilometern und 2800 Höhenmetern ein wenig Weitwander-Gefühl empfinden.

Wir starten in Neuberg a. d. Mürz, 730 Meter, gehen entlang der Bundesstraße, weiter über den Rudolfsteig



QR-Code  
mit der  
Handy-Kamera  
scannen und los!



**Schwierigkeitsgrad:**  
schwere Bergwanderung

und die Sieben Quellen, bis in den Karlgraben. Es geht in Serpentinaen im Wald bergauf bis zu den Flächen der Brunnwiese, 1430 Meter. Am Kalkplateau wandern wir über die Knoppwiese und den Windberg, einen markanten Gipfel, auf die Schneetalpe, 1788 Meter. Der nächste Tag startet mit

einer gemütlichen Wanderung bis zur Lurgbauerhütte, einer Bio-Käserei auf 1764 Meter. Wir sehen die Rax bereits vor uns, doch geht es vorher bergab bis zum Naßkamm, 1210 Meter, und über den versicherten Gamsecksteig bergauf zu den weichen Plateauflächen der Rax. Gemütlich wandern wir zur Heukuppe, der höchsten Erhebung der Rax.

Am dritten Tag führt der Abstieg vom Karl-Ludwig-Haus, 1804 Meter, über den Schlangenweg zum Parkplatz Preiner Gscheid, 1070 Meter. Der restliche und längere Teil der dritten Etappe verläuft durch einsames Wandergebiet. Der Weg führt hauptsächlich durch den Wald und findet seinen Abschluss im Zentrum bzw. beim Bahnhof in Mürzzuschlag, 669 Meter.

Elisabeth Zienitzer,  
Silvia Sarcletti

„Steierkronen“-Tipp: Das Buch zum Weg „Vom Gletscher zum Wein“ ist im Buchhandel erhältlich.